



Ressort
Deutsches Schulamt
Der Schulamtsleiter

Dipartimento
Intendenza Scolastica Tedesca
L'intendente scolastico

Prot. Nr. ST/ml/32.05.04./12558

Bozen / Bolzano, 6. Juni 2003

Sachbearbeiter Dr. Stephan Tschigg
Funzionario

Tel. 0471/41 55 32

An die Direktoren
der Grundschulsprengel, Schulsprengel, Mittel- und
Oberschulen
im L a n d e

An die Direktoren
der gesetzlich anerkannten Mittel- und Oberschulen
im L a n d e

An die
Schulgewerkschaften
im L a n d e

An das Landespresseamt
im L a n d e

RUNDSCHREIBEN DES SCHULAMTSLEITERS

Nr. 29/2003

Betreff: Direktionsaufträge für das Schuljahr 2003/04

Sehr geehrte Frau Direktor!
Sehr geehrter Herr Direktor!

Ich teile Ihnen mit, dass für die Vergabe der Direktionsaufträge für das Schuljahr 2003/2004 folgende Neuerungen gelten:

1. Für die Vergabe der Direktionsaufträge werden vorrangig die Ranglisten der Personen verwendet, die auf Grund des Kolloquiums zum Ausbildungslehrgang für Schuldirektoren zugelassen werden. Das heißt, dass die Personen, die zum Ausbildungslehrgang zugelassen sind, kein Ansuchen um den Erhalt eines Direktionsauftrages stellen müssen.
2. Wenn die Ranglisten aufgebraucht sind, werden die Direktionsaufträge an Lehrpersonen vergeben, die in den entsprechenden Ranglisten für Direktionsaufträge eingetragen sind. In diese Rangliste können sich all jene Lehrpersonen eintragen lassen, die die Voraussetzungen zur Zulassung zu einem Direktorenwettbewerb (sieben Jahre Stammrollendienst und Doktorat) besitzen.
3. Die Ranglisten laut Punkt 1 und 2 haben den Zweck, die Personen zu bestimmen, denen der Schulamtsleiter einen Direktionsauftrag erteilt. Die Direktionen werden den Bewerbern vom Schulamtsleiter zugewiesen. Das Recht auf Wiederbestätigung in derselben Direktion, sofern diese vakant oder verfügbar ist, ist nicht mehr vorgesehen.

4. Für die Rangliste laut Punkt 2 zählen die Titel, die im Beschluss Nr. 2214 vom 19. Juni 2000 (siehe Rundschreiben Nr. 22/2002 vom 3. Mai 2002) vorgesehen sind, sowie die absolvierte Führungskräftebildung.

Die Ansuchen um Eintragung in die Ranglisten für die Direktionsaufträge können unabhängig von der Anzahl der Schultypen mit einem Gesuch entsprechend der beiliegenden Vorlage abgefasst werden und müssen im Schulamt bis zum

Dienstag, den 17. Juni 2003

eingereicht werden.

Die Antragsteller müssen den Besitz von Bewertungstiteln erklären oder durch geeignete Unterlagen belegen. Auf Unterlagen, die bereits im Schulamt aufliegen, kann verwiesen werden.

Ich ersuche Sie, die Lehrpersonen von diesem Rundschreiben in Kenntnis zu setzen.

Mit freundlichen Grüßen

DER SCHULAMTSLEITER
Dr. Peter Höllrigl

Anlagen:

- Beschluss der Landesregierung (wird nachgereicht)
- Gesuchsvorlage

ANSUCHEN UM EINEN DIREKTIONSAUFTRAG

2003/04

Die/der unterfertigte _____, geboren am _____ in _____ (Prov. _____), wohnhaft in _____,

Telefonnummer: _____,

Steuernummer

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Lehrperson mit unbefristetem Arbeitsvertrag an (Schule) _____,

Wettbewerbsklasse _____, Anzahl der als Stammrollenlehrer geleisteten Dienstjahre _____,

e r s u c h t

um einen Direktionsauftrag für das Schuljahr 2003/2004 an:

- Grundschulen
- Mittelschulen
- Allgemeinbildenden Oberschulen
- Fachoberschulen
- Lehranstalten

Die/der Unterfertigte erklärt im Sinne des D.P.R. vom 28. Dezember 2000, Nr. 445, und im Bewusstsein der strafrechtlichen Folgen von falschen Erklärungen:

- ◇ im Besitz des Zweisprachigkeitsnachweises A zu sein (wenn zutreffend, ankreuzen);
- ◇ im Besitz folgender Bewertungstitel laut Anhang des Beschlusses zu sein (bitte erklären, ob die entsprechenden Unterlagen im Schulamt aufliegen):

Im Sinne des Art. 10 des Gesetzes vom 31. Dezember 1996, Nr. 675, ermächtige ich das Deutsche Schulamt, meine persönlichen, erklärten Daten nur für institutionelle Zwecke und zur Vergabe der Direktionsaufträge gemäß diesem Ansuchen zu verwenden.

Datum

Unterschrift